

Betrifft: Häusliche Gewalt

## Forschungsergebnisse und Praxiserfahrungen für die Intervention und Prävention bei häuslicher Gewalt

## Einladung



Digitale Fachtagung am  
30. Nov. und 1. Dez. 2020

### Programm

Die Fachtagung „Betrifft: Häusliche Gewalt“ versammelt jährlich rund 200 Fachkräfte zum Thema Intervention und Prävention von häuslicher Gewalt aus ganz Niedersachsen. In diesem Jahr standen wir bei der Planung der Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie vor besonderen Herausforderungen - erstmals wird die Fachtagung daher in digitaler Form veranstaltet. Auch wenn wir dadurch auf persönliche Begegnungen verzichten müssen, möchten wir Wissenstransfer und kollegialen Austausch ermöglichen - denn häusliche Gewalt ist auch in der Krise ein Thema von besonderer Dringlichkeit.

So erwartet Sie auch in diesem Jahr ein spannendes Programm bestehend aus Vorträgen und interaktiven Formaten, die sich gleichermaßen

mit Forschungsergebnissen und Praxiserfahrungen zum Thema häusliche Gewalt befassen. Gleich zu Beginn wird Antje Joel in Ihrem Vortrag aus Ihrem Buch „Prügel – eine ganz normale Geschichte häuslicher Gewalt“ berichten und den Zusammenhang zwischen häuslichen und gesellschaftlichen Zwängen und Kontrollmechanismen vorstellen. Anschließend geben die Foren Einblicke in relevante und aktuelle Themen, wie Cyber-Stalking, Selbstfürsorge in der Arbeit mit Betroffenen und die nachhaltige Vernetzung in der Täterarbeit. Einen weiteren Vortrag wird es am zweiten Tag zu den Auswirkungen häuslicher Gewalt auf Umgangskontakte und den Spagat zwischen Gewaltschutz, Kinderschutz und Umgangsrecht von Alexander Korittko geben. Abschließend wird allen Teilnehmenden die Möglichkeit gegeben, sich zu besonders dringlichen Fragen im Rahmen eines Open-Spaces in kleinen Gruppen ungezwungen auszutauschen, z. B. zur Zusammenarbeit vor Ort.

### Tagungsablauf

#### Montag, 30. November 2020

- 09.30 Uhr Begrüßung**  
Prof. Dr. Ute Ingrid Haas  
Vorsitzende des Landespräventionsrates Nds.  
**Grußwort**  
Boris Pistorius  
Niedersächsischer Minister für Inneres und Sport
- 10.00 Uhr Fachvortrag**  
**Zwang und Kontrolle - Wie unsere Gesellschaft Frauen gefangenhält und was wir dagegen tun können**  
Antje Joel, Buchautorin
- 11.00 Uhr Pause**
- 11.15 Uhr Foren**
- 12.30 Uhr Abschluss**

#### Dienstag, 1. Dezember 2020

- 09.30 Uhr Fachvortrag**  
**Umgang um jeden Preis - oder Neuanfang ohne Angst?**  
Aspekte von Umgangsregelungen nach traumatischer Gewalt  
Alexander Korittko, Zentrum für Systemische Therapie, Supervision und Beratung
- 10.30 Uhr Pause**
- 10.45 Uhr Open-Space\***
- 12.15 Uhr Abschluss**

### Foren

#### Forum 1

Kinder als Betroffene von Partnerschaftsgewalt: Reaktionen des Jugendamts nach einer polizeilichen Wegweisung

Carolin Neubert und Anja Stiller, Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V.

#### Forum 2

Eine Stimme gegen Gewalt an Frauen und Mädchen – die Koordinierungsstelle der nds. Frauen- und Mädchenberatungsstellen gegen Gewalt stellt sich vor  
Jessica Lach und Lisa Schmitz, Koordinierungsstelle der nds. Frauen- und Mädchenberatungsstellen gegen Gewalt

#### Forum 3

Nachhaltige Vernetzung der Täterarbeitseinrichtungen Häusliche Gewalt in Niedersachsen

Nicole van der Made, Männerbüro Hannover e.V.

#### Forum 4

Selbstfürsorge in der Arbeit mit Betroffenen von häuslicher Gewalt

Dr. Wolfgang Dillo, Niedersächsisches Institut für systemische Therapie und Beratung Hannover e.V.

#### Forum 5

Cyberstalking und häusliche Gewalt - Wenn Privates öffentlich wird!

Beate M. Köhler, Projektleitung Anti-Stalking-Projekt

#### Forum 6

Berichterstattungsstelle gegen geschlechtsspezifische Gewalt und Menschenhandel: Einblick in die Konzeptentwicklung

Silvia Schürmann-Ebenfeld und Nerea González Méndez de Vigo, Deutsches Institut für Menschenrechte

\*Mit dem Open-Space-Format möchten wir allen Teilnehmenden die Möglichkeit geben, die Fachtagung mit den eigenen Erfahrungen und drängenden Fragen aus der Praxis mitzugestalten und zu bereichern. Hierfür wird es im Vorfeld der Veranstaltung die Möglichkeit geben, einen Open-Space zu einem Thema der Wahl anzumelden. Die Deadline für die Anmeldung ist der 16. November 2020. Danach können die Teilnehmenden, die selbst keinen Open-Space anbieten möchten, sich für die Teilnahme an einem Open-Space ihrer Wahl entscheiden.

Für die Durchführung des Open-Space wird ein technischer Support zu Verfügung stehen. Eine möglichst große Vielfalt an Themen und Durchführenden der Open-Spaces ist ausdrücklich erwünscht!

Begleitet wird die virtuelle Fachtagung von der Medienagentur Fulmidas. Hierbei wird viel Wert darauf gelegt, dass die technische Durchführung für alle Beteiligten möglichst einfach und bedienungsfreundlich gestaltet ist. Bereits im Vorfeld der Veranstaltung werden Sie mit einer technischen Einführung auf die Veranstaltung vorbereitet und auch während der Veranstaltung werden die Kolleg\*innen von Fulmidas dauerhaft für technische Unterstützung bereitstehen.

#### Anmeldung und Kosten

Bitte melden Sie sich bis zum **16. November 2020** online an unter [www.lpr.niedersachsen.de](http://www.lpr.niedersachsen.de). Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 Euro. Alle Informationen zu den technischen Abläufen und zur Überweisung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Christiane Klages, 0511-1208703, [christiane.klages@mj.niedersachsen.de](mailto:christiane.klages@mj.niedersachsen.de)  
Landespräventionsrat Niedersachsen, Siebstraße 4, 30171 Hannover